

# Commodities Weekly: Marktkommentar

22.06.2012 | [Sven Streitmayer \(LBBW\)](#)

## Strategie:

Der Rückenwind aus der Wahl in Griechenland hat sich schnell als laues Lüftchen entpuppt. Nach anfänglichen Gewinnen drehten die Rohstoffmärkte in der zweiten Wochenhälfte wieder deutlich gen Süden ab. Besonders unter Druck stehen momentan die konjunkturnahen Rohstoffe wie Öl, Aluminium oder Platin.

Gemessen an den Benchmarkindizes DJUBS und GSCI haben die Rohstoffpreise damit seit ihrem Hoch im Februar zwischen 15% und 20% verloren und befinden sich damit auf dem tiefsten Niveau seit Mitte 2010. Wenngleich wir das Marktsentiment derzeit als zu negativ erachten und die Bewertung zahlreicher Rohstoffe sehr günstig erscheint, ist eine nachhaltige Trendwende nach oben vorerst unwahrscheinlich. Voraussetzung hierfür wäre ein "Befreiungsschlag" in Sachen Eurokrise.

## Performance:

Auf Jahressicht befinden sich sämtliche Gesamtmarktbarometer deutlich im Minus, angeführt von dem öllastigen S&P GSCI, der auf Excess Return-Basis 2012 bislang einen Rückgang von knapp 14% verzeichnet. Innerhalb der LBBW-Indexfamilie weist zumindest der marktneutrale Long Short Index Zugewinne von rund 4% auf.

## Energie:

An den Ölmärkten setzte sich die seit Anfang Mai währende Talfahrt zuletzt ungebremst fort. Im frühen Freitagshandel fiel die europäische Ölsorte Brent erstmals seit 18 Monaten kurzzeitig unter die 90 USD-Marke. Neben Eurokrise und allgemeiner Konjunktursorgen belasten auch die schwachen Fundamentaldaten, wie der unerwartet hohe Lageraufbau in den USA.

## Edelmetalle:

Die Enttäuschung über das Ausbleiben einer dritten Runde der Quantitativen Lockerung durch die US-Fed schickte Gold auf Talfahrt. Das Edelmetall wird damit trotz zwischenzeitlichem Ausbruch charttechnisch weiterhin von einem Abwärtstrend dominiert.

## Industriemetalle:

Ein bunter Strauß schlechter Nachrichten (schwache Einkaufsmanagerindizes, Zurückhaltung der US-Notenbank etc.) sorgte an den Metallbörsen in der laufenden Handelswoche abermals für kräftige Verluste. Am stärksten fielen diese bei Aluminium und Blei (jeweils 4-5%) aus, die damit auf dem niedrigsten Stand seit zwei Jahren bzw. acht Monaten notieren. Im Fokus der Märkte steht nun der EU-Gipfel in der kommenden Woche, der die lange erhoffte Stabilisierung bringen könnte, gleichwohl mindestens ebensoviel Enttäuschungspotenzial besitzt.

© Sven Streitmayer  
Commodity Analyst

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

*Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des*

*Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/37039--Commodities-Weekly--Marktkommentar.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).